

Dachauer Nachrichten

1.6.1990

Schachfreunde 1932 stellen 2 Aufsteiger

Doppelerfolg bei der Mannschaftsmeisterschaft

Dachau (ge) – Hervorragend abgeschnitten haben die Schachfreunde Dachau 32 bei der diesjährigen Münchener Mannschaftsmeisterschaft. In diesem von der Teilnehmerzahl her größten Turnier des Bezirksverbandes München schafften die Schachfreunde aus Dachau gleich mit zwei Mannschaften den Aufstieg in die nächsthöheren Klassen.

Dachau I beendete das über

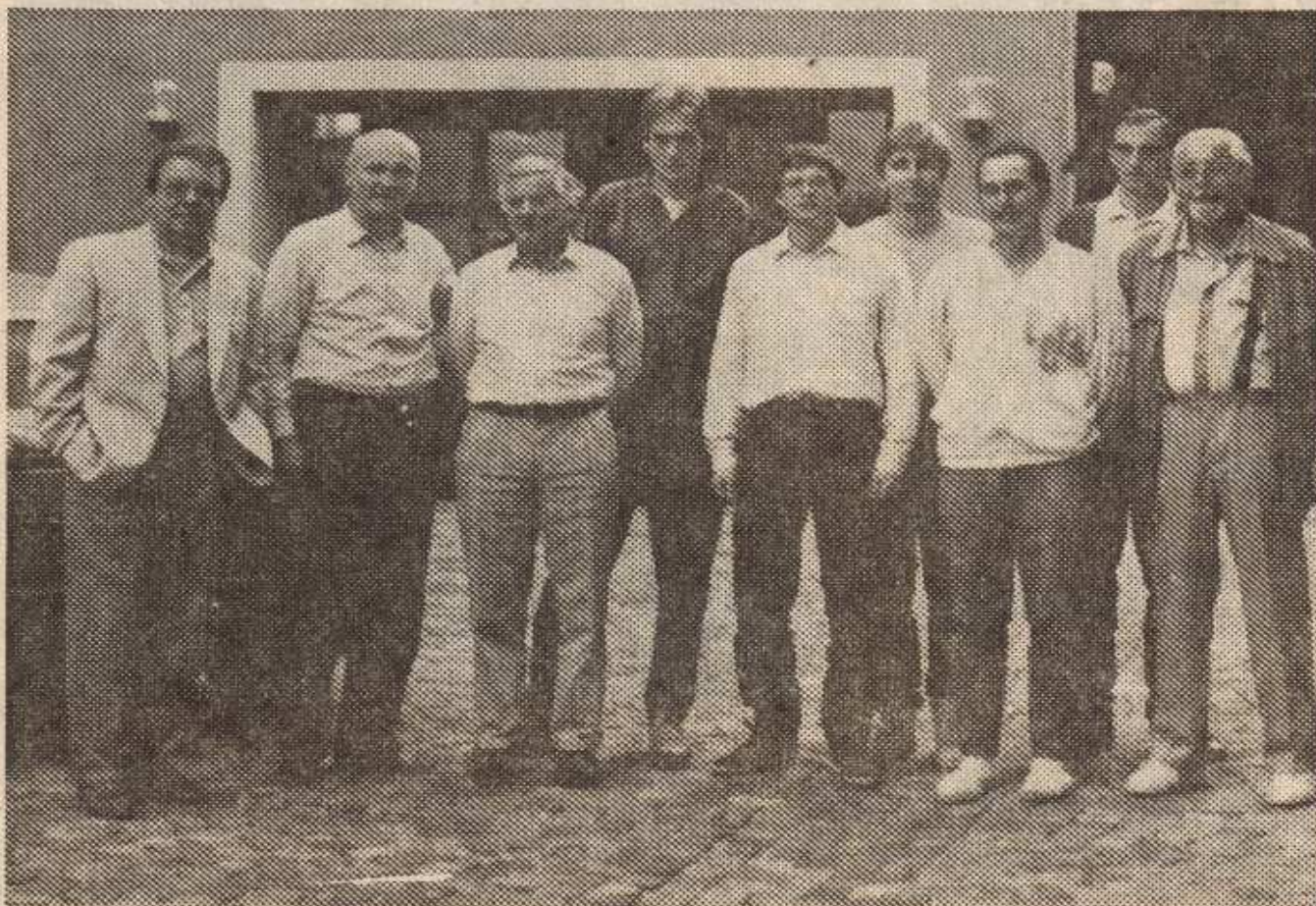
sieben Runden führende Turnier ungeschlagen und sicherte sich somit den Titel in der B-Klasse. Zum Einsatz kamen: Johann Wallner junior, Sebastian Blank, Gerd Ralf, Anton Haschner, Walter Halbwirth, Hans Sieber, Michael Maier und Wilhelm Schlüter.

Dachau II mußte sich nur dem Gruppensieger „Jugoslaven“ geschlagen geben und stieg als zweitbesten C-Klassenverein in

die B-Klasse auf. Zum Einsatz kamen: Markus Riedel, Lutz Kinder, Anton Burghart, Josef Friedrich, Ludwig Schwibinger, Arthur Reich, Ernst Floeren und Andreas Stibi.

Dachau III, ein Team, in dem vor allem der Nachwuchs eine

Chance bekam, konnte nach dem letztjährigen Aufstieg den Klassenerhalt noch nicht sichern und muß zurück in die D-Klasse.



Die erfolgreichen Mitglieder der Schachfreunde Dachau 1932.

B-Klasse

1. Schachfreunde Dachau 1	12:2
2. Allianz 1	11:3
3. Allach-Untermenzing 1	9:5
4. Eching	8:6
5. Blinden SC 1	6:8
6. Lohhof 2	6:8
7. Bayern 7	2:10
8. Bundesbahn	2:10

C-Klasse

1. Jugoslaven	14:0
2. Schachfreunde Dachau 2	12:2
3. Meiler 1	8:6
4. Kirchseeon 2	8:6
5. Höhenkirchen 2	6:8
6. München 60 1	4:10
7. Nord 3	2:12
8. Gehörlose	0:14

C-Klasse

1. München 77 2	12:2
2. Stadtwerke München 2	12:2
3. Roter Turm 3	8:6
4. Süd 1	7:7
5. Allianz 2	7:7
6. Haar 3	6:8
7. Rote Laterne 1	3:11
8. Schachfreunde Dachau 3	1:13